

**Press release****Museum für Naturkunde - Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodive****Dr. Gesine Steiner**

03/02/2021

<http://idw-online.de/en/news764114>Cooperation agreements, Transfer of Science or Research  
Geosciences  
transregional, national**Berliner Botschafter Tristan Otto bleibt 2021 in Kopenhagen**

**Dinosaurier sind globale Netzwerker und Botschafter für Natur. Sie erinnern an die Einzigartigkeit unseres Planeten. Sie mahnen, durch unser Handeln ein neues Massenaussterben zu verhindern. Sie sind Ausdruck der Freundschaft und des Zusammenhalts in Krisenzeiten. Das Museum für Naturkunde Berlin unterstützt die Verlängerung der Ausstellung „König der Dinosaurier“ mit T. rex Tristan Otto im Naturkundemuseum in Kopenhagen bis Ende 2021. Danach kommt das fossile Skelett zurück nach Berlin und wird Teil des neu geplanten Wissenschaftscampus, der in den nächsten zehn Jahren zusammen mit der Humboldt-Universität zu Berlin und anderen Partnern auf dem Campus Invalidenstraße 42/43 entsteht.**

Vier Jahre lang und etwa drei Millionen Gäste hat das Skelett des Tyrannosaurus rex im Museum für Naturkunde Berlin FÜR NATUR begeistert. Danach inspirierte er die Bevölkerung in Dänemark, sich mit aktuellen Fragestellungen rund um die Zukunft unseres Planeten zu beschäftigen. Das Interesse war enorm. Mehr als 100.000 Gäste haben Tristan Otto besucht, bis die Ausstellung „König der Dinosaurier“ wegen COVID geschlossen werden musste. Ursprünglich sollte der T. rex in 2021 zurück nach Berlin kommen.

„Wir haben viele Anfragen von Interessierten aus dem ganzen Land erhalten, die bisher keine Gelegenheit hatten, die Ausstellung zu sehen. Wir sind unglaublich glücklich und stolz, die Ausstellung nun doch bis Ende 2021 in Kopenhagen zeigen zu können, sobald wir wieder öffnen können, sagt Peter C. Kjærgaard, Direktor des Naturhistorischen Museums von Dänemark. „Tristan ist auch eine Geschichte der Freundschaft zwischen zwei Museen, zwei Städten und den Menschen in Deutschland und Dänemark“.

„Die großen Naturkundemuseen verstehen sich als eine gemeinsame wissenschaftliche, globale Infrastruktur, in der das Museum für Naturkunde Berlin Verantwortung übernimmt und sein Wissen weltweit zur Verfügung stellt. Daher ist es für das Forschungsmuseum selbstverständlich, Objekte in seiner Obhut für Forschung und Wissenstransfer gemeinsam allen zur Verfügung stehen. Tristan Otto ist Botschafter dieses gemeinsamen Willens“, so Johannes Vogel, Generaldirektor des Museums für Naturkunde Berlin.

**Hintergrundinformationen zur Ausstellung**

Die Ausstellung "König der Dinosaurier" im Naturhistorischen Museums von Dänemark in Kopenhagen konzentriert sich auf die Beziehung zwischen Raubtieren und Beute, einschließlich der Fragestellung, wie sich die verschiedenen Dinosaurier entwickelten, um entweder bessere Jäger zu werden oder um nicht gefressen zu werden. Im Mittelpunkt steht Tristan Otto – eines der weltweit vollständigsten Exemplare eines Tyrannosaurus rex. Durch ihn und eine Reihe anderer einzigartiger Dinosaurierfossilien wird die Geschichte der Erde in der Ausstellung erzählt. Die Ausstellung ist auch die Geschichte darüber, wie eine scheinbar dominante Tiergruppe ausgelöscht wurde und erinnert daran, wie einzigartig das Leben auf dem blauen Planeten ist und wie der Mensch den Planeten beeinflusst und umgestaltet. Im Gegensatz zu den Dinosauriern haben Menschen jedoch die Möglichkeit, die negative Entwicklung zu stoppen, zu handeln und so ein erneutes Massenaussterben zu verhindern.



Mehr Informationen zur Ausstellung: [www.tristan-otto.dk](http://www.tristan-otto.dk)

